Gemeinsam für Frieden und Freundschaft

NP 22.3.18

Bad Vilbel Partnerschaftsverein Moulins-Bad Vilbel zieht Bilanz – Politische Lage in Frankreich ist Thema

Der Partnerschaftsverein Moulins-Bad Vilbel leistet einen wichtigen Beitrag zur Freundschaft zwischen Deutschen und Franzosen. Bei der Jahreshauptversammlung wurde nun Bilanz gezogen.

VON ALEXANDER SEIPP

Berichten von einem erfolgreichen Jahr: Der Vorstand des Partnerschaftsvereins Bad Vilbel-Moulins. Foto: Seipp

„Der Höhepunkt des vergangenen Jahres war sicherlich der Besuch unserer Freunde aus Moulins", meint Susanne Kreuzer, Vorsitzende des Partnerschaftsvereins. Abwechselnd besuchen sich Franzosen und Deutsche, dies trägt zur Verständigung bei.

2017 waren 48 Franzosen nach Bad Vilbel gekommen. Besucht wurde unter anderem die Mathildenhöhe in Darmstadt – auf besonderen Wunsch der französischen Gäste. Solche Besuche, ist sich Kreuzer sicher, tragen viel zum gegenseitigen Verständnis und zur Vertiefung der Freundschaft bei.

Entsetzt über Front National

„Die deutsch-französische Freundschaft ist sehr wichtig, denn die beiden Länder haben nunmal sehr großen Einfluss auf Europa", meint die Vorsitzende. „Für die Franzosen war das kein einfaches Jahr. Das Land ist stark polarisiert, wozu der Front National beigetragen hat." Auch bei den Freunden in Moulins sei der Front National natürlich Thema, viele seien entsetzt.

„Das war eine wirkliche Entscheidungswahl. Pro oder Contra Europa und damit auch Pro oder Contra Deutschland, also hat man natürlich auf Macron gehofft", weiß Kreuzer zu berichten. „Für die Zukunft war das entscheidend, denn ohne Verständigung und gute Zusammenarbeit kann ein gemeinsames Europa nicht bestehen."

Dazu trage auch die deutschlandfreundliche Politik Macrons bei. „Vor der Wahl wurde der Deutschunterricht in Frankreich eingeschränkt, nun findet er wieder in vollen Zügen statt. Doch leider fehlen nun überall die Deutschlehrer, was einen Schüleraustausch dann erschwert."

Der Schüleraustausch des Georg-Büchner-Gymnasiums mit dem Lycée Bonville Moulins findet jedoch wie gewohnt statt, erklärt Luitgard Ehrbeck. „18 Deutsche und Franzosen haben in diesem Jahr teilgenommen. Vielen hat es so gut gefallen, dass sie sich im Sommer noch einmal privat treffen wollen. So entstehen deutsch-französische Freundschaften."

Auf dem Rad gen Süden

Besonders schön fand Ehrbeck, dass GBG-Schulleiterin Claudia Kamm mit nach Frankreich gefahren ist. „Dort konnte sie sich mit ihrem französischen Kollegen austauschen und beide waren sich über die große Bedeutung des Austausches für die beiden Schulen einig. So wird der Austausch hoffentlich noch viele Jahre weitergehen", hofft Ehrbeck.

Auch sonst hatte der Partnerschaftsverein einiges zu tun im Jahr 2017: Chansonabend, Filmvorführungen in der Alten Mühle, ein deutsch-französisches Wanderwochenende im Schwarzwald und – mittlerweile schon Tradition – der Stand auf dem Weihnachtsmarkt in der Wasserburg.

Auch die diesjährige Fahrt des Vereins nach Moulins verspricht, wieder ein Ereignis zu werden. 40 Mitglieder haben sich angemeldet, sechs davon wollen sogar mit dem Rad nach Moulins fahren. „Freundschaft ist für uns eine Basis für eine erfolgreiche und friedliche Zukunft. So ein Besuch ist einer der Grundsteine", sagt Kreuzer.